

Nicola Riehemann



4+

2-5

10-20  
min

Langland  
**ROMMÉ**



Lustige  
Langland  
Tiere



Pegasus Spiele



Geboren bin ich 1976 in Bielefeld, der freundlichen Stadt am Teutoburger Wald. Seit 2005 lebe ich mit meiner Familie in Hamburg und arbeite dort als Controller.

Das Spieleentwickeln steckte schon immer in meinem Kopf. Seit 2016 bin ich eines der Gründungsmitglieder des Vereins „Hamburger Spielewerk“. Das „Langland Rommé“ ist mein erstes Kinderspiel. Besonders viel Freude hat es mir das Testspielen mit meinen Töchtern gemacht. Viel Spaß beim Spielen!

Euer Nicola



## Langland

...ist eine kleine Insel im Norden. Hier leben die tierischen Freunde:



Alfie



Bonnie



Frederik



Jella



Charlie

Doch etwas ist anders hier auf Langland.

Die Tiere können sich lang machen! Das ist nicht nur sehr praktisch, sondern auch lustig!



Das Spiel besteht aus 60 Tierkarten mit 5 Tieren aus Langland.

Von jedem Tier gibt es:

- 4 Vorderteile
- 4 Mittelteile
- 4 Hinterteile



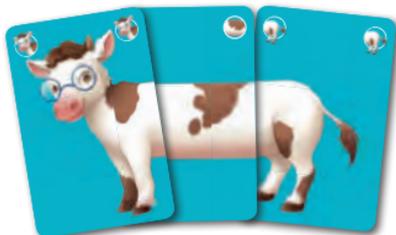
Kater „Alfie“



Schweinchen „Bonnie“



Pferdejunge „Charlie“



Kuhjunge „Frederik“



Schäfchen „Jella“

**Ersatzteilservice:** Du hast ein Qualitätsprodukt gekauft. Falls ein Bestandteil fehlt oder ein anderer Anlass zur Reklamation besteht, wende dich bitte an: <https://www.pegasus.de/ersatzteilservice>. Wir wünschen dir viele unterhaltsame Stunden mit diesem Spiel. **Dein Pegasus-Spiele-Team.**

## Vorbereitung

1. Mischt verdeckt alle Tierkarten und gibt dann jedem Spieler 6 Karten auf die Hand. Wer die Karten noch nicht auf der Hand halten kann, legt sie offen vor sich hin. Dies ermöglicht auch, dass erfahrene Spieler die jüngeren Mitspieler im Spielverlauf unterstützen können.
2. Legt die übrigen Karten als Nachziehstapel in die Tischmitte. Lasst neben dem Stapel Platz für eine Ablagereihe von zumindest 8 Karten.
3. Deckt die oberste Karte des Stapels auf und legt sie offen daneben. Diese Karte bildet die 1. Karte der Ablagereihe.

Ziel des Spiels ist es, alle seine Handkarten loszuwerden.



## Spielverlauf

Ihr spielt im Uhrzeigersinn und der/die Jüngste von euch beginnt.

Wenn du an der Reihe bist, ziehe zunächst 1 Karte und nimm sie auf die Hand. Dabei kannst du dich entscheiden, ob du 1 Karte vom Nachziehstapel wählst oder 1 aus der Ablagereihe nimmst. Sieh dir nun deine Handkarten an und prüfe, ob du ein Tier bilden kannst. Ein Tier kannst du dann bilden, wenn du mindestens **1 Vorder- und 1 Hinterteil** des gleichen Tieres auf der Hand hast.

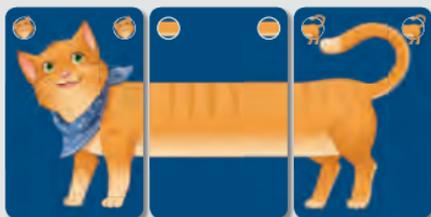
## Ein Tier auslegen

Hast du 1 Vorder- und 1 Hinterteil eines Tieres auf der Hand, kannst du es vor dir auslegen.



Beispiel: Alfie aus Vorder- und Hinterteil

Hast du zusätzlich noch 1 oder mehrere Mittelteile des gleichen Tieres auf der Hand, kannst du auch gleich ein beliebig langes Tier auslegen.



Beispiel: Alfie aus Vorder- und Hinterteil sowie 1 zusätzlichen Mittelteil

## Ein Tier verlängern

Anstatt ein neues Tier auszulegen, kannst du im Spielverlauf auch ein bereits vor dir ausliegendes Tier verlängern.  
Füge hierzu einfach beliebig viele passende Mittelteile ein.



Abb. 1



Abb. 2

Beispiel: Die ausliegende Jella (Abb. 1) wird um 2 Mittelteile verlängert.



Pro Zug darfst du immer nur entweder:

- **1 beliebig langes Tier auslegen** oder
- **1 Tier beliebig verlängern.**

Du darfst nur Tiere verlängern, die du vorher selber ausgelegt hast. Es ist nicht erlaubt, Karten bei deinen **Mitspielern an- bzw. auslegen.**

Im Laufe des Spiels darfst du mehrere Tiere der gleichen Art vor dir ausliegen haben (z.B. 2x Alfie, 3x Bonnie etc.).

**Du musst** in deinem Zug **keine Karten auslegen**, wenn du nicht möchtest oder kannst.

Hast du deinen Zug beendet, dann **lege 1 beliebige Handkarte in die Ablagereihe.** Lege die Karten in der Ablagereihe nebeneinander, nur identische Motive werden übereinander gelegt.

## Spielende

Sobald ein Spieler seine letzte Handkarte ausgespielt oder abgelegt hat, endet das Spiel sofort und dieser Spieler hat gewonnen!

Das Spiel endet auch, sobald der Nachziehstapel aufgebraucht ist. In diesem Fall gewinnt der Spieler mit dem längsten ausgelegten Tier. Bei Gleichstand gibt es mehrere Gewinner.



## Variante 1

Das Grundspiel geht euch leicht von der Hand und ihr möchtet nun noch längere Tiere auslegen? Dann ziehe, wenn du an der Reihe bist, zu Beginn deines Zuges immer **2 Karten** und nimm sie auf die Hand. Hierbei kannst du wählen, ob du 2 Karten vom Nachziehstapel, 2 Karten aus der Ablagereihe oder je 1 Karte aus der Ablagereihe und 1 Karte vom Nachziehstapel nimmst. Alle anderen Regeln bleiben unverändert.

## Variante 2

Variante 2 basiert auf den Regeln von Variante 1. Lange Tiere sehen nicht nur lustig aus, in Variante 2 bringen sie euch auch Punkte. Wenn ihr schon zählen könnt, dann zählt am Spielende jeder seine ausgelegten Mittelteile. Für jedes Mittelteil gibt es 1 Punkt. Der Spieler, der das Spiel beendet hat, erhält 1 Punkt zusätzlich.

Wer dann die meisten Punkte hat, gewinnt!



Beispiel: Die ausliegende Bonnie hat 3 Mittelteile. Das bringt 3 Punkte.





Autor: Nicola Riehemann • Illustration: Anne Pätzke  
Realisation & Gestaltung: Mühlenkind Kreativagentur

© Tiere aus Langland, Mühlenkind Kreativagentur

© 2019 Pegasus Spiele GmbH, Am Straßbach 3, 61169 Friedberg,  
Deutschland. Alle Rechte vorbehalten. Nachdruck oder  
Veröffentlichung der Anleitung, des Spielmaterials oder der  
Illustrationen ist ohne vorherige Genehmigung nicht erlaubt.

Wir machen Spaß!  
[www.pegasus.de](http://www.pegasus.de)



[/pegasusspiele](https://www.youtube.com/channel/UC...)